



PRESSEMITTEILUNG Präsidentenkonferenz der Region Maloja

An den Präsidentenkonferenzen der Region Maloja vom 10. November 2016, 8. Dezember 2016 und 19. Januar 2017 wurden folgende Traktanden behandelt und folgende Beschlüsse gefasst:

Abfallbewirtschaftung: Das Organisationsreglemente für die Abfallbewirtschaftung wurde einstimmig beschlossen. Es ist auf der Internetseite der Region Maloja www.regio-maloja.ch einsehbar. Zur Unterstützung der Geschäftsleitung der Abfallbewirtschaftung, die in Personalunion durch die Geschäftsleiterin der Region Maloja, Frau Jenny Kollmar, erfolgt, wurde eine Fachkommission Abfallbewirtschaftung gebildet, die sich aus Herrn Martin Aebli und Herrn Flurin Wieser zusammensetzt. Diese wird die Geschäftsleiterin in fachspezifischen Fragen unterstützen. Weiterhin wurde der Übernahme des Vertrages mit der Kehrrichtverbrennungsanlage (KVA) Linth in Niederurnen durch die Region einstimmig zugestimmt. Herr Martin Aebli wird die Region Maloja in der Betriebskommission der KVA Linth vertreten. Seine Stellvertretung nimmt Frau Jenny Kollmar wahr.

Berufsbeistandschaft: Frau Claudia Fries wurde als stellvertretende Stellenleiterin der Berufsbeistandschaft gewählt.

Regionalplanung: Die Firma Stauffer & Studach wurde mit der Erarbeitung der Grundlagen und einer Auslegeordnung zum Wassermanagement beauftragt.

Geschäftsstelle: Die Präsidentenkonferenz beschloss, dass die Buchhaltung ab dem 1. Januar 2018 durch die Geschäftsstelle geführt wird. Derzeit erfolgt diese noch über den Kreis Oberengadin. An der Sitzung vom 8. Dezember 2016 wurde zudem beschlossen, Frau Manuela Willen, Buchhalterin beim Kreis Oberengadin, ab dem 1. Januar 2018 in die Region zu übernehmen. Ebenfalls an dieser Sitzung genehmigt wurden das Organigramm der Region und das Organisationsreglement der Geschäftsstelle, welche auf der Internetseite der Region www.regio-maloja.ch abrufbar sind. Auf Antrag der Geschäftsprüfungskommission der Region Maloja wurde die BMU Treuhand AG aus Chur als externe Revisionsstelle gewählt.

IT: Die Firma Itexa AG wurde mit der Bestandsaufnahme und Erarbeitung eines IT-Konzeptes für alle Amtsstellen der Region Maloja beauftragt. Das Ziel ist, es die Bereiche zu zentralisieren, für die dies einen Mehrwert bringt und die für Führungszwecke benötigt werden. Dabei sind die Möglichkeiten zur Nutzung von Synergien bei der Zeiterfassung, Buchhaltung, Telefonie, Datenablage und Datenlogistik, Datensicherung sowie Datensicherheit aufzuzeigen und sämtliche aktiven Verträge auf Optimierungspotential zu prüfen.

Budget 2017: Die Frist zum Ergreifen des fakultativen Referendums gegen das Budget 2017 der Region Maloja ist unbenutzt verstrichen und das Budget somit rechtskräftig.

Ersatzwahlen: Aufgrund des Ausscheidens der Gemeindepräsidentinnen Claudia Troncana und Ladina Meyer sowie von Gemeindepräsident Duri Campell ist es in der Personal- und Finanzkommission zu Vakanzen gekommen. Nach den Ersatzwahlen setzen sich die Kommissionen bis zum Ablauf der Amtsperiode per 31. Dezember 2017 wie folgt zusammen: Personalkommission: Jakob Stieger, Flurin Wieser, Daniel Bosshard und Gian Fadri Largiadèr / Finanzkommission: Christian Meuli, Jon Fadri Huder und Fadri Guidon.

Vernehmlassung zur Teilrevision des kantonalen Richtplans: Die Präsidentenkonferenz hat mit Unterstützung des Regionalplaners Beat Aliesch eine Stellungnahme der Region Maloja erarbeitet.

An der Präsidentenkonferenz vom 16. März 2017 wird Regierungspräsidentin Frau Barbara Janom Steiner an der Sitzung teilnehmen und sich persönlich ein Bild von der Umsetzung der Gebietsreform machen.

Die nächste Sitzung der Präsidentenkonferenz findet am 23. Februar 2017 statt.

Samedan, 16. Februar 2017
Sigi Asprion, Vorsitzender Präsidentenkonferenz